

3.7-B (Projekt) Zuflucht und Hilfe vor Gewalt für Frauen und Kinder

Gremium: Landesvorstand
Beschlussdatum: 22.10.2018
Tagesordnungspunkt: TOP 3.3. Weltoffen (Kapitel und Projekte)

Antragstext

- 1 Gewalt gegen Frauen gibt es in allen Kulturen und Schichten. Die Dunkelziffer ist hoch, oft werden Frauen
- 2 allein gelassen. Beim Schutz von Frauen und Kindern vor sexualisierter und häuslicher Gewalt wollen wir
- 3 deutlich mehr tun. Polizei und Justiz müssen umfassender geschult und weitergebildet werden als bisher.
- 4 Wir setzen uns dafür ein, dass Opfer von Sexualstraftaten in allen Krankenhäusern die Möglichkeit
- 5 erhalten, die Spuren sichern und anonymisiert verwahren zu lassen, ohne direkt Anzeige zu erstatten.
- 6 Frauenberatungsangebote und präventive Maßnahmen müssen auch in den ländlichen Räumen erreichbar
- 7 sein. Wir wollen alle Frauenhäuser und Frauenschutzwohnungen in Brandenburg erhalten und die
- 8 Kommunen besser in die Lage versetzen, sie verlässlich zu finanzieren. Dazu gehört auch ein Konzept, wie
- 9 die Kommunen die Frauenhäuser mit mehr Personal ausstatten können. Insbesondere wollen wir, dass
- 10 mehr in die qualifizierte Betreuung der dort mit zufluchtsuchenden Kinder investiert wird. Wir
- 11 setzen uns darüber hinaus für ein ausreichendes Angebot an Sprachmittlung und den kultursensiblen
- 12 Umgang mit geflüchteten Frauen ein. Die Koordinierungsstelle des Netzwerks Brandenburgischer
- 13 Frauenhäuser und Kampagnen wie "rosaROT" unterstützen wir.